FEUERWEHR RIEDLINGEN

Sicher grillen ohne Brennspiritus

Mit einer neuen Kampagne macht Paulinchen e. V. auf die Gefahren von Brandbeschleunigern aufmerksam. Die Paulinchen-Initiative für brandverletzte Kinder e. V. warnt mit Anzeige und Filmspot vor dem Einsatz von Benzin oder Brennspiritus beim Grillen: Blitzschnell entsteht ein gefährliches, hochexplosives Luft-Gasgemisch, das schwerste Verbrennungen verursachen kann.

Grillen gehört zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen im Sommer. Das Vergnügen kann jedoch schnell zur Katastrophe werden: In Deutschland kommt es zu etwa 4000 Grillunfällen jährlich, wovon über 400 mit schwersten Verbrennungen enden. Vor allem Kinder, die in der Nähe des Grillfeuers spielen, sind betroffen. Viele Erwachsene unterschätzen die Gefahr, die von Brandbeschleunigern ausgeht – eine der häufigsten Unfallursachen. Denn wer Spiritus oder Benzin auf die Grillkohle gießt, löst gefährliche Verpuffungen und Rückzündungen aus. Eine riesige Feuerwand entsteht und die Flammen können bis zu 10 Meter um sich greifen – mit verhängnisvollen Folgen für alle, die sich in ihrer Reichweite befinden.

Zum Start der Grillsaison warnt die Kampagne von Paulinchen e.V. vor dem Einsatz von Brandbeschleunigern. Anzeige und Filmspot wurden von der Frankfurter Werbeagentur Publicis Vital entwickelt. Die eindringlichen Bilder zeigen einen Feuerarm, der nach einem Kind greift.

Um solche Unfälle zu verhindern, rät Paulinchen e.V. zu Sicherheitsmaßnahmen:

Grill kippsicher und im Windschatten aufstellen

Niemals Spiritus, Benzin, Terpentin oder ähnliches verwenden – weder zum Anzünden noch zum Nachgießen

Feste Anzündhilfen aus dem Fachhandel verwenden

Grillhandschuhe und lange Grillzangen benutzen

Den Grill niemals unbeaufsichtigt lassen

Nie den Grill von Kindern bedienen oder anzünden lassen!

Kinder nicht in Nähe des Grills spielen oder herumtoben lassen – Sicherheitsabstand mindestens 2-3 m!

Einen Kübel mit Wasser oder Sand, Feuerlöscher oder Löschdecke zum Feuerlöschen bereithalten

Feuer und Glut nach dem Grillen vollständig auskühlen und niemals unbeaufsichtigt lassen

Brennendes Fett nicht mit Wasser, sondern durch Abdecken löschen

Wichtigste Erste-Hilfe-Maßnahme bei Verbrennungen: Sofort für 10 Minuten mit Wasser (nicht kälter als 15°C) kühlen und gleich den Notarzt rufen beziehungsweise den Arzt aufsuchen.

Mehr Tipps zum Thema Brandverletzungen bei Kindern und Jugendlichen gibt Paulinchen e.V. unter der kostenlosen Hotline 0800/0112123 oder auf der Homepage www.paulinchen.de.

Paulinchen e.V., Segeberger Chaussee 35, 22850 Norderstedt
Tel.: 01805 – 112 123, Fax.: 040 – 52 95 06 88, E-Mail: info@paulinchen.de

Spendenkonto: Sparkasse Nürnberg, Konto 380 001 750, BLZ: 760 501 01

SPENDENKONTO
Bank für Sozialwirtschaft AG
Kto.: 112123, BLZ: 251 205 10
www.paulinchen.de

Paulinchen e.V.
Initiative für brandverletzte Kinder